

Kuhnle Tours GmbH - Febomobil 990

Am Bootshaus Zeuthen
Dorfaue 5
15738 Zeuthen

Tel: 0398 23 - 2 66-0
Fax:

info@kuhnle-tours.de
www.kuhnle-tours.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 30. Mai 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Febomobil 990
(Bild: Kuhnle Tours)

Teilbereiche (für Angebotsbogen)

Parken

Zugehörige Modulbögen: [Parkplatz](#)

ÖPNV

Keine Modulbögen vorhanden.

Büro Zeuthen, 1.OG

Zugehörige Modulbögen: [Rezeption](#), [Büro](#), [Treppe ins Büro](#)

Bootsanleger Zeuthen / Zugang zum Anleger

Zugehörige Modulbögen: [Schiffsanleger Zeuthen \(Kuhnle Tours\)](#), [Weg außen vom Parkplatz zum Steg](#)

Alternativer Anleger: Villa am See, Wildau

Zugehörige Modulbögen: [Hafen Wildau \(Villa am See\)](#)

Eingang / Außendeck vorn - Febomobil 990

Zugehörige Modulbögen: [Eingangsbereich 990](#), [Stufe vom Steg aufs Deck](#)

Hauptraum 990 (Küche, Essplatz, Schlafsofa)

Zugehörige Modulbögen: [Schlafraum vorne](#), [Hauptraum 990](#), [Küche auf 990](#)

hintere Schlafkabine

Zugehörige Modulbögen: [Schlafraum hinten](#)

Badezimmer

Zugehörige Modulbögen: [Bad](#)

Hilfsmittel / Alarm / Allgemeines

Zugehörige Modulbögen: [Alarm / Hilfsmittel - Erstgespräch](#)

Bedienelemente/Gehbahn / Ausleuchtung/Beschilderung

Zugehörige Modulbögen: [Mantelbogen visuell taktile Gestaltung](#)

Hafen Wildau (Villa am See)



Hafen Wildau



Hafen Wildau



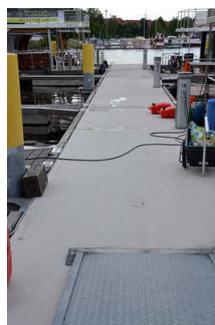
Hafen Wildau



Hafen Wildau



Hafen Wildau



Hafen Wildau

Für Gäste, die das Boot über den Bootsanleger Zeuthen nicht betreten können, verlegt das Personal das Febomobil binnen 20 Minuten an den nahe gelegenen Hafen der „Villa am See“ in Wildau. Dort gibt es verschiedene Steganlagen, so dass je nach Wasserstand ein flacher Übergang über die Bord-Anlegerampe ermöglicht werden kann. Die Hafenanlagen der „Villa am See“ sind barrierefrei zugänglich konzipiert und wahlweise über Treppen, einen Plattformlift oder einen verlängerten Weg mit moderatem Gefälle zugänglich. Vor Ort gibt es einen Behinderten-Parkplatz sowie ein Behinderten-WC.

Parkplatz



Parkstreifen

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 0 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist / sind nicht gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 250 cm.

Stellplatzlänge: 500 cm.

Entfernung des Stellplatzes für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 15 m.

Schiffsanleger Zeuthen (Kuhnle Tours)



Steg Zeuthen



Steg Zeuthen

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m.

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind taktil erfassbare Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine schriftlichen Haltestelleninformationen vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Personal begleitet Gäste zum Boot und erteilt technische Einweisung.

Eingangsbereich 990



Eingangsbereich /
Außendeck



Eingangsbereich /
Außendeck

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Durchgang Reiling

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Rezeption



Büro / Rezeption

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Schlafräum

Schlafräum vorne



Hauptraum /
Schlafräum vorne

Tür

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Esstisch, kann eingeklappt werden

Schlafrraum hinten



Schlafrraum hinten



Schlafrraum hinten

Tür zum Schlafrraum

Tür Hinten

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Bad



Bad



Bad



Bad

Tür zum Sanitärraum

Tür Bad

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Raum

Hauptraum 990



Hauptraum /
Schlafraum vorne



Hauptraum / Küche

Tür

Schiebetür ins Bootsinnere

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Größe des Raumes - Breite: 2,7 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 4,2 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Büro



Büro / Rezeption

Tür

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Größe des Raumes - Breite: 4 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 5 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Küche auf 990



Hauptraum / Küche

Tür

Größe der Küche - Breite: 2,4 m.

Größe der Küche - Tiefe: 1,4 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Öffentliches WC

Tür

Alarm / Hilfsmittel - Erstgespräch



Anlegerampe
(eingeklappt)



Anlegerampe
(hier ungesichert
angelegt)



mobiler Vakuum-
Haltegriff, auf allen
Oberflächen zu
befestigen

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel

Andere angebotene Hilfsmittel: Rampe zum Anlegen, mobile Vakuum-Haltegriffe

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Bedienfeld
Bordelektrik

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb taktile erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind im gesamten Betrieb visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind im gesamten Betrieb mit taktile erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können als Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Weg außen vom Parkplatz zum Steg



Weg vom Parkplatz
zum Steg



Weg vom Parkplatz
zum Steg

Breite des Weges: 120 cm

Länge des Weges: 15 m

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppe ins Büro



Treppe ins Büro



Treppe ins Büro



Treppe ins Büro

Vorhandene Schwellen/Stufen: 13

Höhe der Schwelle/Stufe: 19 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Stufe vom Steg aufs Deck



Höhenunterschied
Außendeck (vorne)
- Steg (hinten)

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwelle/Stufe: 40 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.